

Themen der Gleichstellungsarbeit 2023

Mediation für Gleichstellungsbeauftragte

Konflikte sind in der Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten das 'tägliche Brot'. Um den ihnen übertragenen gesetzlichen Auftrag zu erfüllen, setzen sie sich oftmals zwischen alle Stühle. Gleichzeitig entwickeln die Gleichstellungsbeauftragten Beratungskompetenzen oder bilden diese fort – im Kontakt mit den Beschäftigten und dem Arbeitgeber/Dienstherrn im Rahmen ihrer vielfältigen Aufgaben.

Ob Sie nun gebeten werden, Ihre Kompetenzen zur Konfliktklärung einzusetzen oder wieder mal zwischen den Stühlen sitzen: Mediation bzw. Grundgedanken der Mediation können bei der Bearbeitung eines Problems hilfreich sein. In dieser Qualifizierung werden wir mit Blick auf die Rolle und die rechtliche Stellung der Gleichstellungsbeauftragten prüfen, wo und wie Mediation genutzt werden kann.

Mediation heißt übersetzt Vermittlung in Konflikten durch eine allparteiliche Person, die sich konstruktiv und unterstützend mit den Parteien auf den Weg begibt, eine gemeinsame Vereinbarung zu erarbeiten. Genutzt wird dazu ein Phasenmodell.

Die Teilnehmenden werden dieses 5-Phasen-Modell kennenlernen und seine Wirkungsweise an Beispielen ausprobieren. Konflikten aus der eigenen Arbeit können dabei eingebracht werden. Darüber hinaus stellt unsere Referentin Ute Wellner Modelle zum Verständnis von Konflikten sowie Kommunikationsmethoden vor, die ebenfalls praktisch erprobt werden.

Ziel der Qualifizierung ist es, ein kleines Handwerkzeug für den Gleichstellungsalltag zu erwerben.

Schulungsinhalte:

- Konflikte sind normal!
- Vermittlung: was heißt das?
- Das Mediationsgespräch: 5-Phasen der Mediation
 - Einführungsphase: Motivation und Regeln
 - Bestandsaufnahme: Sichtweise der Konfliktparteien
 - Konfliktherhellung: Verhandlung und Konfliktbearbeitung
 - Entwicklung von Lösungsideen und Alternativen
 - Übereinkunft, Abschlussphase und Umsetzung
- Kommunikationsmethoden kennenlernen und nutzen
- Konfliktkompetenzen erwerben
- Rituale nutzen

Methoden: Gearbeitet wird mit Lehrvortrag, Diskussion, Einzel- und Gruppenarbeit, Fish-Bowl, Rollenspiel. Ihre Kreativität ist erwünscht, Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit (auch bei Rollenspielen) erforderlich. Sollten Sie sich darin unsicher sein, sprechen Sie uns bitte an. Wir beraten Sie gerne.

(Fortsetzung)

Themen der Gleichstellungsarbeit 2023

(Fortsetzung)

Zielgruppe: Die Qualifizierung richtet sich an Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte und ihre Stellvertreterinnen, Beauftragte für Chancengleichheit, Mitarbeitende des Gleichstellungsbüros und Vertrauensfrauen - und ist auch für Gleichbehandlungsbeauftragte bzw. Beauftragte nach AGG geeignet.

Die Gruppengröße liegt bei maximal 12 Personen.

Freistellung und Kostentragung erfolgen nach § 10 Abs. 5 i. V. mit § 29 Abs.1 BGleiG und den entsprechenden Bestimmungen der Ländergesetze sowie nach § 12 Abs. 1 AGG.

Unsere Referentin Ute Wellner, Juristin + Mediatorin (Lehrtrainerin BMWA) ist erfahren in Personalentwicklung und Qualifizierung, Beratung und Mediation. Ihre Tätigkeitsfelder sind u. a.: Arbeitsrecht unter besonderer Berücksichtigung von Frauenaspekten, Gleichstellungs- und Frauenförderrecht des Bundes und der Länder, AGG, Thema Betriebskultur (sexuelle Belästigung, Mobbing oder Diskriminierung am Arbeitsplatz).

Veranstaltungsdaten / Anmeldung:

Termin:	4. bis 8. Dezember 2023
Tagungsort:	Hotel am Schlosspark, Lindenauallee 20 in 99867 Gotha
Schulungsbeginn:	Montag, 4. Dezember, 14.00 Uhr – Begrüßungsimbiss ab 13.30 Uhr
Schulungsende:	Freitag, 8. Dezember, 12.30 Uhr – Imbiss im Anschluss
Seminarpreis:	1.060,- € zzgl. MwSt.
Anmeldeschluss*:	30. Oktober 2023

Der Seminarpreis umfasst Schulungsunterlagen, Kaffeepausen am Vor- und Nachmittag, Erfrischungsgetränke im Seminarraum und zu den Mahlzeiten, Mittagessen am zweiten, dritten und vierten Tag sowie einen Imbiss am ersten Tag vor Seminarbeginn sowie am letzten Tag nach Veranstaltungsende.

(Fortsetzung umseitig)

*** Anmeldeschluss:** Um für die Teilnehmenden eine frühzeitige **Planungssicherheit** zu gewährleisten, gibt es einen Anmeldeschluss. Er liegt in der Regel 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Spätestens dann erhalten Sie eine Terminbestätigung (oder eine Absage, sollte die Zahl der Anmeldungen zu gering sein). Selbstverständlich bestätigen wir Ihnen die Seminare Durchführung eher, wenn die Buchungssituation das erlaubt.

Sollte Ihnen bis zum Anmeldeschluss noch keine Kostenzusage Ihrer Dienststelle vorliegen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sofern freie Seminarplätze zur Verfügung stehen, reservieren wir Ihnen gerne unverbindlich einen Platz.

Themen der Gleichstellungsarbeit 2023

(Fortsetzung)

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an **susanne.zander@top-akademie.de** oder an die Fax-Nummer 0231 / 5677 888 - 7. Alternativ steht Ihnen das Online-Buchungssystem auf unserer Internetseite in der Rubrik *Schulungen* zur Verfügung.

Zimmerbuchung: Unser Tagungshotel hält für die Teilnehmenden ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen bereit, von dem Sie unter dem **Stichwort TOP Akademie** buchen können.

Das Hotel am Schlosspark bietet Übernachtung mit Frühstück zum Preis von 90,- € incl. MwSt. an. Sie erreichen das Hotel über die Rufnummer 03621 / 442 0.

Einen verbindlichen Anspruch auf diesen Preis können wir bis **30 Tage vor Schulungsbeginn** garantieren. Danach entscheidet die Buchungssituation im Tagungshotel darüber, ob Zimmer zu diesen Konditionen zur Verfügung stehen; u. U. steigt der Preis erheblich. Sollte die Veranstaltung wider Erwarten nicht stattfinden, würden wir die vom Kontingent gebuchten Zimmer kostenfrei stornieren.

Selbstverständlich steht es Ihnen frei, vor Ort in einem anderen Hotel Ihrer Wahl zu übernachten.

Für weitere Informationen sind wir unter der Rufnummer 0231 /56 77 88 88 gerne persönlich da und freuen uns, von Ihnen zu hören.